

VERFAHRENSVERMERKE

Entworfen und aufgestellt nach dem § 2 (1) Satz 2 BauGB auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Stadtvertretung der Stadt Ratzeburg vom 30.08.1993.

Ratzeburg, 27. März 1995

[Signature]

Bürgermeister



Die öffentliche Auslegung des Planentwurfs mit Erläuterungsbericht gem. § 3 (2) BauGB erfolgte in der Zeit vom 09.01.1995 bis zum 08.02.1995

Ratzeburg, 27. März 1995

[Signature]

Bürgermeister



Die Stadtvertretung hat die 43. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Erläuterungsbericht am 20.03.1995 beschlossen.

Ratzeburg, 27. März 1995

[Signature]

Bürgermeister



Genehmigt gemäß Erlaß
Az.:
vom
Innenminister des
Landes Schleswig-Holstein

* Die Ergänzung wird
hiermit beglaubigt.

Ratzeburg, 9.08.1995

[Signature]
(Laumans)

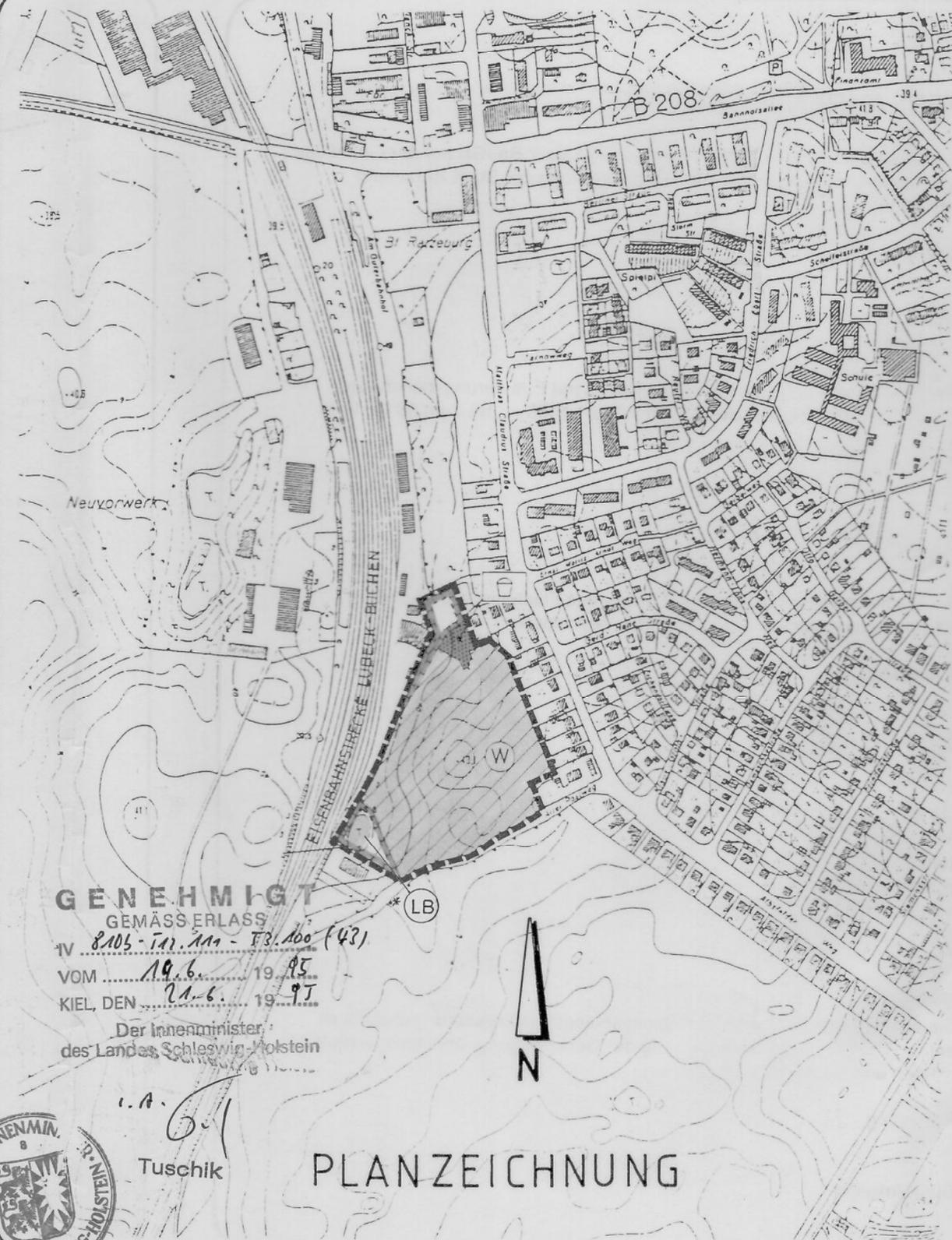


Die 43. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Erläuterungsbericht ist am 24.08.95 mit Bekanntmachung der Genehmigung, öffentlich ausgelegt worden und hiermit in Kraft getreten.

Ratzeburg, 05. Sep. 1995

[Signature]

Bürgermeister



GENEHMIGT
GEMÄSS ERLASS
IV 8.105-741.111 - F.3.100 (43)
VOM 19.6.1995
KIEL, DEN 21.6.1995

Der Innenminister
des Landes Schleswig-Holstein

i. A.
[Signature]
Tuschik



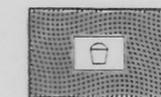
PLANZEICHENERKLÄRUNG

ES GILT DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BAUNVO) I.D.F. DER BEKANTMACHUNG VOM 23.01.1990 (BGBl. I.S. 127), ZULETZT GEÄNDERT AM 22.04.1993 (BGBl. I.S. 466) UND DIE PLANZEICHENVERORDNUNG 1990 VOM 18.12.1990 (BGBl. I.S. 58)

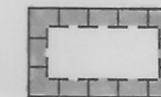
DARSTELLUNGEN



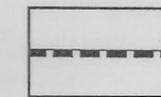
WOHNBAUFLÄCHEN
(§5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)



GRÜNFLÄCHE
HIER: SPIELPLATZ
(§5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)



UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR MASS-
NAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND
ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT
(§5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB)



ABGRENZUNG DES ÄNDERUNGSBEREICHES

* NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME



GESCHÜTZTER LANDSCHAFTSBESTANDTEIL
(§5 Abs. 4 BauGB)
GESCHÜTZTES BIOTOP i.S. des §15a LNatSchG

STADT RATZEBURG

43. ÄNDERUNG
DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES
DREIANGEL

1 : 5000

12/94

